

	<p>Objekt: Steinsalz und Sylvin mit Pyritband</p> <p>Museum: Werra-Kalibergbau-Museum Dickestrasse 1 36266 Heringen 06624919413 info@kalimuseum.de</p> <p>Sammlung: Mineralien</p> <p>Inventarnummer: 00365</p>
--	---

Beschreibung

Die Bildung und Ablagerung von Pyrit im Zwischenbereich von Stein- und Kalisalz ist durch den Rhön-Vulkanismus entstanden. Die zu seiner Bildung notwendigen Elemente Eisen und Schwefel sind in der Magma reichlich vorhanden. Auch bei der Bildung des bläulichen Kalisalzes Sylvin spielte der Vulkanismus eine Rolle: Hier muss Wasser die Magnesium-Ionen aus dem primär gebildeten Carnallit herausgewaschen haben und Wasserdampf ist in vulkanischen Gasen reichlich vorhanden.

Grunddaten

Material/Technik:	Natriumchlorid, Kaliumchlorid, Schwefel-Eisen-Verbindung / Kristallisation, Umwandlung
Maße:	Länge: 24,5 cm, Höhe: 8 cm, Breite: 13 cm, Gewicht: 2,01 kg

Ereignisse

Gefunden	wann	1993
	wer	
	wo	Werra-Fulda-Salinar
[Zeitbezug]	wann	Perm (291-270 Mio. vor heute)
	wer	
	wo	

Schlagworte

- Eisen
- Kaliumchlorid
- Pyrit
- Schwefel
- Sekundärmineral
- Sylvin
- Vulkanismus
- carnallit